

Presseinformation

Technik im Fokus: Einsendeschluss für Fotobeiträge und Fotostipendium endet in drei Wochen

Berlin, 4. Juli 2017. *Noch bis zum 24. Juli 2017 können sich Fotografinnen und Fotografen beim Preis für Technikjournalismus und Technikfotografie PUNKT bewerben. acatech – Deutsche Akademie der Technikwissenschaften prämiiert Einzelbilder und Fotoserien, die Technik verständlich und ästhetisch ansprechend darstellen und den gesellschaftlichen Diskurs über Technologien unterstützen. Zusätzlich vergibt die Akademie ein Stipendium für ein Fotoprojekt mit Technikbezug. Das Preisgeld beträgt jeweils 5.000 Euro.*

Das acatech Fotostipendium unterstützt anspruchsvolle Projekte, die sich mit Technik und Innovation auseinandersetzen. Bewerberinnen und Bewerber reichen neben einem Exposé, das ihr Vorhaben beschreibt, ein aussagekräftiges Portfolio und einen Lebenslauf ein. Der Fotograf Konrad Lippert überzeugte die Jury 2015 mit seiner Idee, die Region südlich von Halle (Saale) in Sachsen-Anhalt zu portraituren, um damit „den Wandel vor unserer Haustür“ ins Bild zu setzen. In seiner Reportage [„Brot, Wohlstand, Schönheit“](#), die er mit Unterstützung des acatech Fotostipendiums umsetzte, zeigt Konrad Lippert den Kontrast, aber auch die Koexistenz von Provinz- und Industrielandschaft auf.

In der parallel zum Fotostipendium ausgeschriebenen Kategorie Foto können noch bis 24. Juli bis zu drei Einzelbilder und/oder eine Fotoserie eingereicht werden. Karoline Tiesler erhielt 2015 den PUNKT für ihre Bilderserie [„Schnarcher“](#), einer unkonventionellen Präsentation unterschiedlicher medizinischer Hilfsmittel, die dem Schlafapnoe-Syndrom – einer Form der Schlafstörung – vorbeugen. Die Jury lobte insbesondere die reduzierte Bildsprache, mit der sie die „Hilfsmittel für Schnarcher“ inszenierte.

Die besten Einsendungen werden von einer unabhängigen Jury gekürt, die sich aus Experten aus Fotografie und Medien zusammensetzt. Die Gewinner werden auf der acatech Festveranstaltung am 17. Oktober 2017 in Berlin ausgezeichnet.

Die Mitglieder der Foto-Jury sind:

- **Jörg Buschmann**, Fotochef, Süddeutsche Zeitung
- **Ellen Dietrich**, Freie Redakteurin und Dozentin für Fotojournalismus
- **Judith Egelhof**, Bildredaktion, Publicis Pixelpark
- **Betty Fink**, Freiberufliche Fotoredakteurin und Kuratorin
- **Tobias Lehmann**, Freiberuflicher Bildredakteur
- **Heiner Müller-Elsner**, Freiberuflicher Fotograf

Ausführliche Informationen zum Wettbewerb sowie die Möglichkeit zur Online-Bewerbung finden Sie unter: www.journalistenpreis-punkt.de und auf [Facebook](#).

Ansprechpartner

Christoph Klausing
Koordination Journalistenpreis PUNKT

acatech – Deutsche Akademie
der Technikwissenschaften

T 030 20 63 096 32

klausing@acatech.de

www.acatech.de

Über acatech – Deutsche Akademie der Technikwissenschaften

acatech berät Politik und Gesellschaft, unterstützt die innovationspolitische Willensbildung und vertritt die Technikwissenschaften international. Ihren von Bund und Ländern erteilten Beratungsauftrag erfüllt die Akademie unabhängig, wissenschaftsbasiert und gemeinwohlorientiert. acatech verdeutlicht Chancen und Risiken technologischer Entwicklungen und setzt sich dafür ein, dass aus Ideen Innovationen und aus Innovationen Wohlstand, Wohlfahrt und Lebensqualität erwachsen. acatech bringt Wissenschaft und Wirtschaft zusammen. Die Mitglieder der Akademie sind herausragende Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler aus den Ingenieur- und den Naturwissenschaften, der Medizin sowie aus den Geistes- und Sozialwissenschaften. Die Senatorinnen und Senatoren sind Persönlichkeiten aus technologieorientierten Unternehmen und Vereinigungen sowie den großen Wissenschaftsorganisationen. Neben dem acatech FORUM in München als Hauptsitz unterhält acatech Büros in Berlin und Brüssel.